

- Durch die im IV. Quartal 1980 erfolgte Festnahme weiterer

168 Personen

erhöhte sich die Zahl der von den Untersuchungsabteilungen des MfS wegen vorbereiteten bzw. versuchten ungesetzlichen Verlassens der DDR in Bearbeitung genommenen Beschuldigten im Jahre 1980 auf insgesamt

984 (764)⁺ Personen;

davon unterhielten

106 Beschuldigte Verbindung zu kriminellen Menschenhändlerbanden und anderen feindlichen Einrichtungen;

157 Beschuldigte Verbindung zu anderen Einrichtungen oder Personen aus nichtsozialistischen Staaten und Berlin (West), die ihre Ausschleusung organisierten oder in anderer Weise Unterstützung leisteten.

Die Tendenz, mittels spektakulärer Aktionen die Staatsgrenze zu überwinden, hat sich fortgesetzt:

- Fund eines weiteren selbstgefertigten Tauchkörpers in der Elbe;
- beabsichtigte Anwendung selbstgebauter Heißluftballons in zwei Fällen;
- versuchte Entführung einer Interflug-Maschine durch Bombendrohung, geplante Inbesitznahme von Agrarflugzeugen;
- Bau eines Verstecks für 10 Personen in einem im grenzüberschreitenden Verkehr eingesetzten Reichsbahngüterwagen.

+ in Klammern: Vergleichszahlen des Vorjahres